



MEDIZINISCHE FAKULTÄT HEIDELBERG

An der **Medizinischen Fakultät Heidelberg** ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

W3-Stiftungsprofessur der Deutschen Krebshilfe für „Multidimensionale Entwicklung der Supportiven Therapie bei Tumorerkrankungen“

im Angestelltenverhältnis

im Rahmen des Ausbaus der Forschungs- und Lehraktivitäten in der Medizinischen Klinik V, Klinik für Hämatologie, Onkologie und Rheumatologie des Universitätsklinikums Heidelberg zu besetzen.

Die Professur steht in enger Vernetzung mit dem Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT), um nationale und internationale Projekte weiter auszubauen.

Ziel der Professur ist es, die „Supportive Therapie bei Tumorerkrankungen“ in ihrer gesamten Breite, insbesondere im Bereich der Tumorthherapie-assoziierten Nebenwirkungen wissenschaftlich weiter zu etablieren und Forschungsvorhaben mit dem bereits vorhandenen exzellenten onkologischen Schwerpunkt voranzutreiben. Die Professur soll den Stellenwert der supportiven Konzepte in der Tumorthherapie in enger Vernetzung von Forschung, Lehre und Versorgung stärken und somit wesentlich die Implementierung der S3 Leitlinien im Bereich der Supportiven Therapie fördern.

Der Bewerber/Die Bewerberin weist ein eigenständiges, international ausgewiesenes Forschungsprofil im Bereich der „Supportiven Therapie bei Tumorerkrankungen“ auf und ist entsprechend international vernetzt. Einstellungsvoraussetzung sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Medizin, Promotion, Facharzt für Hämatologie und Onkologie, Habilitation oder gleichwertige Leistungen sowie weitreichende Erfahrungen in der Supportiven Therapie. Die aktive Teilnahme am Reformstudiengang HeiCuMed wird erwartet. Die klinische Tätigkeit ist als Oberarzt/Oberärztin in der Medizinischen Klinik V vorgesehen.

Auf die weiteren in § 47 und § 48, Abs. 2 des baden-württembergischen Landeshochschulgesetzes genannten Einstellungsvoraussetzungen wird hingewiesen.

Die Universität Heidelberg strebt eine Erhöhung des Anteils an Professorinnen an und fordert qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.



Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an das **Dekanat der Medizinischen Fakultät Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 672, 69120 Heidelberg** und reichen Sie die erforderlichen Unterlagen elektronisch gemäß den auf der Webseite der Fakultätsgeschäftsstelle angegebenen Kriterien bis zum **23. November 2020** ein:
www.medizinische-fakultaet-hd.uni-heidelberg.de/professur